



Young Tornados Winterball 2020 Regelwerk

Teilnahmeberechtigung

Zugelassen sind Mannschaften von Vereinen, die dem DBV bzw. einem seiner Landesverbände angeschlossen sind und deren Spieler im Verein gemeldet und versichert sind.

Altersgrenzen gemäß BuSpO für die Saison 2020

T-Ball: Jahrgang 2012 und jünger

BB-Schüler: Jahrgang 2008 und jünger

BB-Jugend: Jahrgang 2005 und jünger

1. Wichtig!

- – have fun!!!
- – safety first!!!

2. Ausrüstung

- Catcherausrüstung und Helme werden nicht benötigt
- für die Schläger gelten die offiziellen Baseballregeln
- das Tragen eines Tiefschutzes ist für männliche Spieler Pflicht!
- einheitliche Spielkleidung ist Pflicht
- Hallenschuhe mit hellen Sohlen sind Pflicht
- es wird ausschließlich mit „Incrediballs“ gespielt

3. Scorer und Umpire

- die Gastmannschaft stellt immer die Umpire für das nächste Spiel, auch wenn kein direktes Spiel folgt
- es müssen Plate- und Field-Umpire gestellt werden
- die Heimmannschaft stellt den Scorer für das nächste Spiel

4. Spielablauf

- es gelten die offiziellen Baseballregeln mit einigen Abweichungen!
- die Spielfeldgröße beträgt ca. 20x12 Meter, die Homeplate befindet sich an der unteren rechten Ecke
- je nach Hallenvoraussetzungen beträgt die Basedistanz zwischen 9 und 12 Metern
- die Mannschaften bestehen aus 6 Feldspielern und beliebig vielen Auswechselspielern
- jedes Spiel geht über 7 Innings oder max. 20 Minuten
- nach 18 Minuten (Ansage) wird kein neues Inning mehr begonnen
- in der Vorrunde sofortiges Spielende nach 20 Minuten (Ansage), auch bei Unentschieden
- Platzierungsspiele/Finale: Das laufende Inning wird zu Ende gespielt, bei Unentschieden

Extraining(s).

- Das Finale Jugend geht ohne Zeitbegrenzung über 7 Innings.
- der Ball wird vom Trainer seitlich getosst, der Spieler beginnt mit einem Count von 1 Strike
- der Batter muss nach dem Schlag den Schläger in einem Kasten ablegen
- es gibt keine Walks, jeder nicht getroffene Ball zählt als Strike
- ein offensichtlich verworfener Ball darf wiederholt werden, dies entscheidet der Umpire
- es darf erst geschlagen werden, wenn die Feldmannschaft spielbereit ist
- sobald die Feldmannschaft den Ball unter Kontrolle hat und ein Wurf zum „Tosser“ erfolgt, darf kein Läufer mehr vorrücken, sollte ein Spielzug an der Homeplate möglich sein, darf der Ball nicht vom „Tosser“ abgefangen werden
- um einen Run zu erzielen muss die Homeplate mit der Hand berührt werden
- der Ball ist nach einem Overthrow weiter spielbar, außer er befindet sich im Eingangsbereich, den Tribünen oder Spielerbänken, in diesem Fall ist es ein Deadball und alle Runner erhalten ein Base zugesprochen ab dem Zeitpunkt des Wurfes
- ein geschlagener Ball, der nicht mehr spielbar ist, wird zu einem Groundrule-Single
- ein Ball, der von einer Wand abprallt und gefangen wird, bevor er den Boden berührt, gilt als Fly-Out
- berührt ein geschlagener Ball die Hallendecke, ist der Batter aus
- es gelten die offiziellen Regeln für Fair-und Foulball Entscheidungen
- ein Foulball, der der dritte Strike wäre, bedeutet das Aus des Spielers
- ein Flyball, der über Fair- Territory eine Wand berührt, ist fair, unabhängig davon, wo er den Boden berührt
- ein Groundball, der auf Höhe des First- oder Thirdbase oder hinter diesem ins Foulterritory rollt, ist fair, egal ob er vorher Wände berührt hat
- es gibt spezielle Fälle des Foulballs, kommen zwei davon während eines At-Bats vor, ist der Batter aus:
 - ein Ball, der absichtlich so auf den Boden geschlagen wird, dass die Feldspieler ihn nicht erreichen können
 - ein geschlagener Ball, der von der linken Wand abprallt und zwischen Home Plate und Base ins Foul-Territory rollt, ohne dass er vorher von einem Fielder berührt wurde
- Spieler sind sofort aus bei:
 - werfen des Schlägers (neben den Kasten)
 - Bunt
 - Lead
 - Steal
 - Feet-First-Slide
 - ein Runner, der von einem geschlagenen Fair Ball getroffen wird, bevor ein Feldspieler diesen berührt, ist aus und der Ball ist tot, der Batter bekommt das erste Base zugesprochen und alle anderen Runner kehren auf ihr Ausgangsbasis zurück
- Grundsätzlich gilt:
 - Aufwärmen ist auch während des Turniers in freien Hallenabschnitten möglich
 - Tie-breaker Rules bei Gleichstand:
 - Win-Loss Record im direkten Vergleich
 - Run-Differenz im direkten Vergleich
 - erzielte Runs im direkten Vergleich

5.Sonderregeln für T-Ball

- alle 6 Feldspieler dürfen unabhängig der Outs in einem Inning schlagen; nach dem letzten Batter erfolgt der Wechsel
- der letzte geschlagene Ball muss zum Beenden des Innings von der Defensive auf das Tee gelegt werden

- Runner, die danach die Homeplate berühren, werden nicht als Runs gezählt
- der Ball wird vom Tee geschlagen
- jeder Schwung ist ein Strike
- jeder Batter beginnt mit einem Count von 0 Strikes. Bei einem Overthrow darf nicht weiter gerannt werden

Die Turnierleitung kann während des Turniers Regeländerungen vornehmen.